

INHALT

<i>Vorbemerkung</i>	V
<i>Einleitung</i>	3
<i>Ausgangspunkte der Problemstellung</i>	12
1. Die Vereinzelung in der Gesellschaft	12
2. Lebenskrisen und ihre Bewältigung	20
<i>Das Verhältnis zu Gott und Christus</i>	29
1. Das Chaotische in den Wechselbeziehungen Gott – Mensch und Mensch – Gott	30
2. Der groteske Versuch der Auflösung des Chaos im Christus- bild	46
<i>Traum-Vision-Legende und das Sendungsbewußtsein</i> (Das Unbedingte und das Unaussprechliche)	58
1. Das Verhältnis zu Religion, Kirche und Volk	59
2. Traum-Vision-Legende als Ausdruck religiösen Empfindens	73
3. Dasein und Sendungsbewußtsein als tragischer Zwiespalt	89
<i>Die Wirklichkeit des Phantastischen</i>	103
1. Phantastische Zukunftsbilder als Ausdruck des Glaubens	105
Exkurs: Kleist	110
Exkurs: Dostojewskij	116
2. Variationen der Charakterbilder in der Überzeichnung des Phantastischen	124
Exkurs: Kleist	127
Exkurs: Dostojewskij	137
<i>Ergebnisse</i>	153
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	156
<i>Literaturangaben</i>	157
<i>Personenregister</i>	167